



## Erster Bürgermeister

Baierbrunn, 23.03.2020

# Bürgerbrief an alle Haushalte Informationen zur Corona – Pandemie

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das öffentliche Leben ist stark eingeschränkt, es gilt der Katastrophenfall einschließlich Ausgangsbeschränkungen mit weitreichenden Folgen für uns alle. Ziel ist es, die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, ältere oder gefährdete Mitmenschen vor Ansteckung so gut wie möglich zu schützen und unser Gesundheitswesen in die Lage zu versetzen, den Belastungen Stand halten zu können. Es kommt jetzt auf die Mithilfe jedes Einzelnen an, unsere Gemeinschaft muss beweisen, dass wir zusammen die Krise meistern können. Dazu erbitte ich Ihre Mithilfe und möchte Ihnen eine Reihe von Informationen an die Hand geben.

Vorab aber ein wichtiger Hinweis:

**Wer noch keine Briefwahlunterlagen zur Stichwahl am 29.03. erhalten hat, bitte umgehend im Rathaus unter 744 150-15 melden, danke.**

### Gemeindeverwaltung im Notfallmodus

Bereits vor zwei Wochen hat die Gemeindeverwaltung einen Notfallplan erarbeitet, um in der Krise arbeitsfähig zu bleiben und notwendige Schritte einleiten zu können.

Das Krisenteam aus Bürgermeister und Amtsleitungen bespricht sich täglich und arbeitet ständig an der Umsetzung der laufend eingehenden Anordnungen der staatlichen Stellen. Mit einbezogen ist auch der Personalrat. Eine enge Zusammenarbeit erfolgt mit dem Landratsamt, insbesondere mit dem Gesundheitsamt sowie mit Ärzten, der Freiwilligen Feuerwehr, der Polizei und Nachbargemeinden.

### Einschränkungen und Schließungen

- **Gemeindeverwaltung und Bauhof**

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen soweit als möglich vor Ansteckung geschützt werden. Deshalb wurde das Rathaus für den Publikumsverkehr grundsätzlich geschlossen. Nur in dringenden und unabweislichen Fällen wird der Besuch im Rathaus zugelassen, z. B. in wichtigen Standesamtsangelegenheiten. Telefonisch über unser Sekretariat (744 150-15) oder per E-Mail an [gemeinde@baierbrunn.de](mailto:gemeinde@baierbrunn.de) sind wir weiterhin erreichbar.

Soweit möglich arbeiten die Beschäftigten der Verwaltung im wechselnden Homeoffice. Auch der Bauhof ist künftig im Zweischichtbetrieb tätig. Damit soll gewährleistet werden, dass bei Auftreten einer Infektion der Dienstbetrieb weiter aufrechterhalten werden kann.

Zahlreiche Erledigungen können Sie als Bürger\*innen auch online erledigen. Nutzen Sie bitte die Möglichkeiten. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. Vieles kann dennoch aufgeschoben werden und entlastet die Verwaltung.

- **Wertstoffhof und Entsorgungsmöglichkeiten**

Auf der Grundlage der Allgemeinverfügung und des Infektionsschutzgesetzes musste der Wertstoffhof sofort geschlossen werden, auch die Grüngutannahme muss leider unterbleiben. Dafür soll die Kapazität der Wertstoffinseln kurzfristig erweitert werden. Hierzu eine dringende Bitte: wenn Iglus voll sind, bewahren Sie ihr Papier bzw. Kartonagen noch zuhause auf, bis die Iglus wieder geleert sind und werfen Sie nichts neben die Container. Zerlegen Sie Kartonagen, ansonsten sind die Einwurfschlitze verstopft.

- **Eheschließungen und Bestattungen**

Eheschließungen sind zwar grundsätzlich noch möglich. Dennoch wird eine Verschiebung angeraten, denn außer den Brautleuten und ggf. zwei Trauzeugen dürfen keine weiteren Gäste zugelassen werden. Bestattungen können nur noch im engsten Familienkreis stattfinden. Im Rahmen einer kleinen Trauerfeier erfolgt die Aufbahrung des Sarges bzw. die Aufstellung der Urne mit kleinem Beischmuck vor dem Aussegnungsgebäude (dieses bleibt geschlossen).

- **Weitere Schließungen**

Spielplätze, Sportanlagen und gemeindliche Einrichtungen (S&B: keinerlei Veranstaltungen) bleiben vorerst geschlossen. Bei Zuwiderhandlungen wird die Polizei dies strafrechtlich verfolgen.

**Da sich die Lage stetig ändert, bitte ich Sie, sich über den jeweils aktuellen Stand auf der gemeindlichen Homepage [www.baierbrunn.de](http://www.baierbrunn.de) regelmäßig zu informieren.**

**Gemeinde als verlängerter Arm des Gesundheitsamts**

Die Gemeinde unterstützt das Gesundheitsamt beim Kontaktpersonenmanagement. Es geht darum, Kontaktpersonen der Kategorie I zu ermitteln und mit den notwendigen Informationen zu versorgen. Ziel ist es, die Kontaktpersonen noch schneller zu ermitteln, um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen. Die Gemeinde fungiert hier als Beauftragte des Gesundheitsamts.

**Hilfsangebote**

Bereits heute darf ich mich für die Hilfsbereitschaft und Solidarität herzlich bedanken, die in kürzester Zeit entstanden ist!

Unter dem Motto **#zamhoitn** bringt der Bund Naturschutz Helfer und Hilfsbedürftige zusammen. Schon über 20 engagierte Baierbrunner\*innen stehen bereit, Sie durch diese schwere Zeit begleiten. Sie brauchen Hilfe beim Einkaufen? Sie brauchen dringend Medikamente? Sie brauchen Unterstützung beim Gassi-Gehen oder benötigen für Ihr Haustier einen Tierarztbesuch? Bei Ihnen tropft der Wasserhahn und Sie bekommen keinen Handwerker?

Dann melden Sie sich bei: Bund Naturschutz Aktionsbündnis „Baierbrunn – eine Gemeinde blüht auf“ Stefan Zenz, Telefon 0151 20239314 – Mail: [baierbrunn@bund-naturschutz.de](mailto:baierbrunn@bund-naturschutz.de)

Natürlich dürfen Sie sich auch melden, wenn Sie helfen wollen. **#zamhoitn** Baierbrunn ... nur gemeinsam schaffen wir das.

Für weitere Fragen, Hilfsangebote oder Hilfsbedarf melden Sie sich auch gerne bei unserer Gemeindeverwaltung.

**An wen kann ich mich mit meinen Fragen wenden?**

- **Bürgertelefon** des Landratsamtes München für Landkreisbürger: täglich von 8:00 bis 18:00 Uhr unter **(089) 6221-1234**.
- Staatliches **Gesundheitsamt** im Landratsamt: **(089) 6221-1000**.
- **Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**: Corona-Virus-Hotline **(09131) 6808-5101**.
- Bei Infektionsverdacht bzw. Erkrankungssymptomen: Tel. **116 117**
- Fragen und Antworten zum Corona-Virus: „**Infektionsmonitor Bayern**“ unter [www.stmgp.bayern.de/vorsorge/infektionsschutz/infektionsmonitor-bayern/](http://www.stmgp.bayern.de/vorsorge/infektionsschutz/infektionsmonitor-bayern/)

**Wo finden Corona-Tests statt?**

Grundsätzlich entscheidet der Arzt, ob eine Person mit Krankheitssymptomen einem Test unterzogen wird. Dafür stellt der Arzt eine Anordnung aus. Die Gemeinde Pullach errichtet an der Münchner Straße ein Test-Zelt. Ohne die Bereitschaft ansässiger Ärzte zur aktiven Zusammenarbeit sind Abstriche leider nicht möglich. Die Gemeindeverwaltung kann nicht darüber entscheiden, wer getestet werden darf, verfügt auch nicht über medizinisch geschultes Personal, und hält zudem keine Teströllchen und Schutzkleidung vor.

**Weitere Informationen,**

Insbesondere Merkblätter des Landratsamtes, Schreiben der Staatsregierung, Regelungen für Kindertagesstätten, Notfallbetreuungen usw. finden Sie auf unserer Homepage unter [www.baierbrunn.de](http://www.baierbrunn.de) – und falls Sie keinen Internetzugang haben, wenden Sie sich gerne an Ihre Rathausverwaltung. Aktuelle Merkblätter finden Sie zum Download auch unter [www.landkreis-muenchen.de/coronavirus](http://www.landkreis-muenchen.de/coronavirus) sowie unter <https://www.stmgp.bayern.de/> .

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

bitte halten Sie zusammen und handeln verantwortlich. Nach der Corona-Krise werden wir wieder aufblühen und das Leben im schönen Baierbrunn und unserer Umgebung voll genießen können. Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund und helfen Sie bitte alle mit – mit herzlichen Grüßen



**Wolfgang Jirschik, Erster Bürgermeister**